



CHÂTEAU DU HELFENSTEIN | BURG HELFENSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Frankreich](#) | [Region Grand Est](#) | [Département Moselle](#) | [Philippsbourg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)












Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Bei der Burg Helfenstein handelt es sich um die Gegenburg zur [Burg Falkenstein](#), die nur 200 Meter entfernt erbaut wurde.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 49° 0'18.55"N 7°34'6.29"E Höhe: 306 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Von Stürzelbronn (D83) oder Windstein (D853) in Richtung Dambach fahren. Bei Neunhoffen auf die D87 in Richtung Philippsbourg weiterfahren. Kurz vor Philippsbourg zweigt ziemlich unvermittelt ein beschilterter Fahrweg (Chateau Falkenstein) ab. Nach ca. 2 km erreicht man einen Wanderparkplatz. Kostenlose Parkmöglichkeit am Burgberg.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg Burg Helfenstein liegt ca. 200 m östlich von Burg Falkenstein und kann über einen Trampelpfad erreicht werden.
	Öffnungszeiten Besichtigung jederzeit möglich.
	Eintrittspreise kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



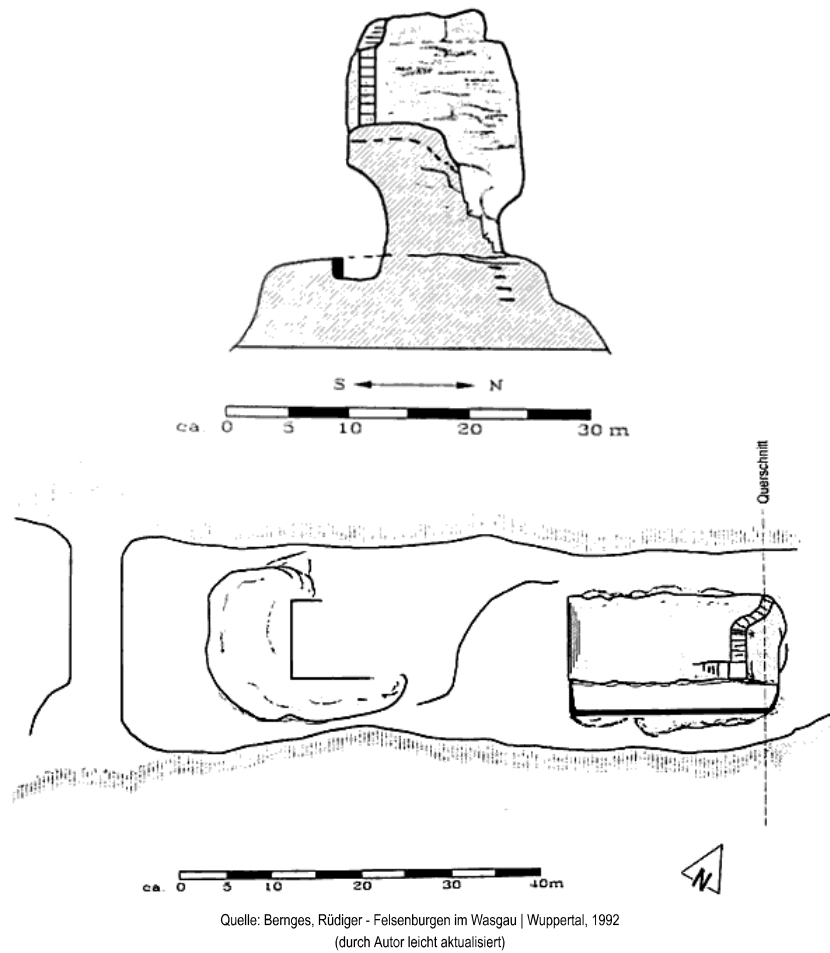
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Historie

vor 1297	Burg Helfenstein wird erbaut.
1315	Burg Helfenstein wird erstmals in einer Urkunde mit Johannes von Helfenstein, Vogt von Wasselnheim, erwähnt.
bis 1432	Burg Helfenstein bleibt in Händen der von Helfensteiner Familie.
nach 1470	In Lehnverträgen ist nur noch von einem Berg Helfenstein die Rede. Dies führt zu der Annahme, daß die Burg vorher aufgegeben oder zerstört wurde.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Berges, Rüdiger - Felsenburgen im Wasgau | Wuppertal, 1992

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

- [26.12.2017] - GPS-Koordinaten korrigiert.
- [31.07.2017] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
- [02.01.2013] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

